



An die
Bezirksvertretung für den 11. Bezirk
Enkplatz 2
1110 WIEN

ANFRAGE

der unterfertigten Bezirksräte der Neuen Volkspartei Simmering - betreffend den

technischen Zustand der Linie U3 und ihres Fuhrparks

Sehr geehrter Herr Bezirksvorsteher,

Die U3 ist die unbestreitbar wichtigste Verkehrsverbindung Simmerings zu den Innenbezirken Wiens. Seit einiger Zeit ist zu beobachten, dass die U-Bahn in mehreren Bereichen ungewöhnlich langsam, teilweise im Schrittempo fährt. *Laut Anweisungen der Wiener Linien sollen die „Öffi“-Fahrer ihre Garnituren auf Teilstücken bis auf eine Maximalgeschwindigkeit von fünf km/h drosseln.* Der Grund sind Überalterung und massive Schäden an den Schienen, Weichen und Stellwerken. Dies führt zu einer merklichen Verlängerung der Fahrzeit und Verärgerung der Fahrgäste. Auch wenn die Langsamfahrbereiche überwiegend in anderen Bezirken liegen, betrifft dies sämtliche Simmeringer Fahrgäste unmittelbar.

Laut gut informierten Quellen ist der Zustand der Infrastruktur und des Fuhrparks in einigen Bereichen als katastrophal bzw. nahezu kritisch zu bezeichnen.

- Ist es korrekt, dass die U3 bis auf weiteres langsam fahren wird, da die Wiener Linien kein Budget für eine Sanierung vorgesehen haben?
- Warum werden in so hohem Ausmaß alte Züge eingesetzt? Wann werden diese endlich überwiegend durch moderne Garnituren ersetzt?
- Was wird seitens der Wiener Linien unternommen, um diese Missstände zu beheben?
- Wie lautet der Zeitplan für die längst notwendige Sanierung?
- Monatlich gibt es im Schnitt mehr als 10 Störungen (ohne Polizei- und Rettungseinsätze), was für eine Hauptverkehrsader inakzeptabel ist. Oder finden Sie dies akzeptabel?

Es sollte Ihnen ein Anliegen sein, sich für die Simmeringer auch bezirksübergreifend einzusetzen.

Wir ersuchen um Beantwortung

Wien, am 10.06.2021

BzR Anita Müllner, KO BzR Peter Sixtl, BzR Marie-Louise Prinz, BzR Luis Abanob William,

BzR Anneliese Schippani, BzR Dr. Erich Wendl, BzR Gabriele Eichler-Hagara